

Praktische Pelletlagerung mit Kugel im Erdreich

Bauherrschaft	Julia Perren und Florian Imboden
Standort Heizzentrale	3920 Zermatt
Baujahr	2017
Leistung und Fabrikat	12 kW Pelletheizung Hargassner
Brennstoffverbrauch pro Jahr	4 – 5.5 t Pellets

Der beliebte Walliser Ferienort Zermatt liegt auf 1600 m.ü.M. Die Winter sind meist lang und sehr kalt. Aus diesem Grund entschied sich die Bauherrschaft in ihrem neuen Einfamilienhaus für eine Pelletheizung.

Das kugelförmige Pelletlager befindet sich in einem Erdtank. Dieser wurde beim Bau des Hauses unter dem Garten ins Erdreich eingebaut. Das ist sehr praktisch, denn dadurch braucht es im Haus keinen Platz für das Pelletlager.



Einfamilienhäuser weisen einen immer geringeren Wärmebedarf auf. Für diese Häuser eignet sich die Pelletheizung NANO von Hargassner bestens. Sie überzeugt durch die kompakte Bauweise, die clevere Konstruktion im Innenbereich und ist 3-seitig wandbündig aufstellbar. Die Wartungsöffnungen vorne und oben ermöglichen eine einfache Installation und Wartung.

Weitere Informationen: [Heitzmann](#)

Bild- und Textquelle: Heitzmann AG

www.holzenergie.ch



Die Pellets werden vom Erdtank via Saugleitung in den Tagesbehälter des Heizkessels gesaugt und von dort in den Brennraum befördert. Die Pelletheizung erwärmt nebst dem Heizkreislauf in einem 650 l Frischwasserspeicher auch das Warmwasser.

